

Nr.

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Becker,

Willi

angefangen: _____ 19____
beendet: _____ 19____

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01
Nr.: 606

~~1AR (RSHA) 643/64~~



Stolzenberg
Bestell-Nr. 1

Bei Behördenheftung
ist dies die Titelseite

P b 41

B e c k e r
(Name)

Wilhelm
(Vorname)

7.10.09 ^{Braunschweig} ~~Hannover~~
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste B.1... unter Ziffer 41.....

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt ... 1939..... in
(Jahr)
Braunschweig, Hamburger Str. 259

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung dar SK Niedersachsen
vom ..3/.12.63.... verstorben am: ..21.3.56.....
in ..Ringelheim.....
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

**Der Reichsorganisationsleiter
der NSDAP.**

Hauptorganisationsamt
München 33



Ortsgruppe *16* Nr. *16*
Kreis *Levinshausen* Nr. *3*
Gau *Wittgen. Boppard* Nr. *33*

Fragebogen
für Parteimitglieder

Stand 1. Juli 1939

Parteistatistische Erhebung 1939

Block *1*
Zelle *2*

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigenfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.
Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

A Personalien und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: <i>Lehner</i>	2. Vorname: <i>Wilhelm</i>	3. Geburtsdatum: <i>7. 10. 09.</i>
4. Wohnort: <i>Levinshausen</i>	5. Straße, Platz usw. Nr. <i>Gamblerweg Nr. 259.</i>	6. Familienstand: verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt lebend (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder davon unter 18 Jahren Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!		8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, glaubenslos? Maßgeblich ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen)
9. Parteieintritt am: <i>1. 4. 1932.</i>	10. Mitgliedsnummer: <i>1058260</i>	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Gauehrenzeichen) <i>ja</i> - nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutorden? <i>ja</i> - nein (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf

(Zutreffendes ankreuzen)

Parteimitglieder, die hauptsächlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Hauptsächlich“

		Hauptamtlich			
1. Handarbeiter				a Handwerker	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Angestellter				b Kaufmann	<input checked="" type="checkbox"/>
3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis	a Lehrer			c Bauer, Landwirt Pächter	
	b übrige Beamte			d Freier Beruf	
				4. Selbstständig	
				5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)	
				6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen	
				6. a) Hausfrau	

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.

(Zutreffendes ankreuzen)

I		II		III		IV	
Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig
1 SA.		9 NS.-Frauenschaft		19 NS.-Kriegsopferversorgung		29 Rotes Kreuz	
2 <i>W</i>		10 Deutsch. Frauenwerk		20 NS.-Bund D. Technik		30 Feuerschutzpolizei	
3 NSKK.		11 NSD.-Studentenbund		21 Reichsnährstand		31 NS.-Reichskriegerbd.	
4 NSFK.		12 NSD.-Dozentenbund		22 Reichsluftschutzbund	<input checked="" type="checkbox"/>	32 Berufsverbände	
5 HJ.		13 Deutsche Arbeitsfront	<input checked="" type="checkbox"/>	23 NS.-Reichsbund für Leibesübungen		33 Sängerbund (Gesangvereine)	
6 BDM.		14 NS.-Volkswohlfahrt		24 NS.-Altherrenbund d. D. Studenten		34 Reichskulturkammer	
7 JV.		15 NSD.-Ärztebund		25 Reichsb.d. Kinderreich.		35 Konfessionell. Vereine	
8 JM.		16 NS.-Rechtswahrerbnd.		26 Volksbd. f. d. Deutschland i. Ausland		36 Sonstige Vereine	
		17 Reichsbd. d. D. Beamt.		27 Kolonialbund		37	
		18 NS.-Lehrerbund		28 Technische Nothilfe		38	

170 E
VL39 7000000

D Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauenschl., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS.-Frauenschl., Walter, Walterinnen oder Warten!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfanges der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortsverwaltung DAF, Kreisfrauenabteilung, Gauamtsleitung für Volkswohlfahrt usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
(Nicht sonstige nachgeordnete Stellen benennen!)

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?
Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt ja — nein (Nichtzutreffendes streichen)	Wenn nein, in welcher	
	a	Ortsgruppe: (Ortsverwaltung)
	b	Kreisleitung: (Kreisverwaltung)
	c	Gauleitung: (Gauverwaltung)

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

		a	b
		braun	grau
1	Stiefel (schwarz)		
2	Schuhe und Gamaschen		
3	Diensthose (hellbraun)		
4	Dienstbluse (hellbraun)		
5	Dienstrock (hellbraun)		
6	Dienstmantel		
7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV		
8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)		
9	Pistole PPK. mit Tasche		
10	Kochgeschirr		
11	Brotbeutel und Feldflasche		
12	Tornister		
13	Zeltbahn		

F Sportabzeichen

(Zutreffendes ankreuzen)

1	SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)	
2	Reichssportabzeichen	

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Kraus den 3. Juli 1939

W. J. ...
Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft: <i>Kraus</i> den 1939 <i>Kraus</i> Unterschrift	Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung: den 1939 Unterschrift	Raum für weitere Bearbeitungsvermerke
---	--	---------------------------------------

**Der Reichsorganisationsleiter
der NSDAP.**

Hauptorganisationsamt
München 33



Ortsgruppe *Starnberg* Nr. *16*
Kreis *Starnberg* Nr. *3*
Gau *Bayern* Nr. *33*

Fragebogen
für Parteimitglieder

Stand 1. Juli 1939

Parteistatistische Erhebung 1939

Block *1*

Zelle *2*

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigenfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.

Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

A Personalien und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: <i>Lehner</i>	2. Vorname: <i>Wilhelm</i>	3. Geburtsdatum: <i>7. 10. 09.</i>
4. Wohnort: <i>Starnberg</i>	5. Straße, Platz usw. Nr. <i>Gumbinerstr. 259.</i>	6. Familienstand: verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt lebend (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder davon unter 18 Jahren Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!	8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, glaubenslos? Maßgeblich ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen)	
9. Parteieintritt am: <i>1. 4. 1932.</i>	10. Mitgliedsnummer: <i>1058260</i>	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Geuehrenzeichen) <i>ja</i> - nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutorden? <i>ja</i> - nein (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf

(Zutreffendes ankreuzen)

Parteimitglieder, die hauptamtlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Hauptamtlich“

		Hauptamtlich		
1. Handarbeiter			a Handwerker	<input checked="" type="checkbox"/>
2. Angestellter			b Kaufmann	
3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis	a Lehrer		c Bauer, Landwirt Pächter	
	b übrige Beamte		d Freier Beruf	
		4. Selbstständig	5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)	
			6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen	
			6. a) Hausfrau	

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.

(Zutreffendes ankreuzen)

I		II		III		IV	
Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig	Mitglied	darin führend tätig
1 SA.		9 NS.-Frauenshaft		19 NS.-Kriegsopferversorgung		29 Rotes Kreuz	
2 ff		10 Deutsch. Frauenwerk		20 NS.-Bund D. Technik		30 Feuerschutzpolizei	
3 NSKK.		11 NSD.-Studentenbund		21 Reichsnährstand		31 NS.-Reichskriegerbd.	
4 NSFK.		12 NSD.-Dozentenbund		22 Reichsluftschutzbund	<input checked="" type="checkbox"/>	32 Berufsverbände	
5 HJ.		13 Deutsche Arbeitsfront	<input checked="" type="checkbox"/>	23 NS.-Reichsbund für Leibesübungen		33 Sängerbund (Gesangvereine)	
6 BDM.		14 NS.-Volkswohlfahrt		24 NS.-Altherrenbund d. D. Studenten		34 Reichskulturkammer	
7 JV.		15 NSD.-Ärztebund		25 Reichsb. d. Kinderreich.		35 Konfessionell. Vereine	
8 JM.		16 NS.-Rechtswahrerb. d.		26 Volksbd. f. d. Deutschum i. Ausland		36 Sonstige Vereine	
		17 Reichsb. d. D. Beamt.		27 Kolonialbund			
		18 NS.-Lehrerbund		28 Technische Nothilfe			

170 E
VL.39 7 000000

D Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauenschw., Walter, Walterin od. Wart

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS.-Frauenschw., Walfern, Walterinnen oder Warten!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfanges der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortswaltung DAF., Kreisfrauenschw.-abteilung, Gauamtsteilung für Volkswohlfahrt usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
(Nicht sonstige nachgeordnete Stellen benennen!)

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwarter, Blockleiter):

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?

Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt
ja — nein
(Nichtzutreffendes streichen)

- a Ortsgruppe:
(Ortswaltung)
- b Kreisleitung:
(Kreiswaltung)
- c Gauleitung:
(Gauwaltung)

E Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

a braun
b grau

1	Stiefel (schwarz)	6	Dienstmantel	11	Brotbeutel und Feldflasche		
2	Schuhe und Gamaschen	7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV				
3	Diensthose (hellbraun)	8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)	12	Tornister		
4	Dienstbluse (hellbraun)	9	Pistole PPK. mit Tasche				
5	Dienstrock (hellbraun)	10	Kochgeschirr	13	Zeltbahn		

F Sportabzeichen

(Zutreffendes ankreuzen)

- 1 SA-Sportabzeichen (Wehrsportabzeichen)
- 2 Reichssportabzeichen

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Baumhüser den 3. *Febr* 1939

W. J. L. K.
Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft:

Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung:

Raum für weitere Bearbeitungsvermerke

Baumhüser den *3. Febr* 1939

den 1939

Unterschrift

Unterschrift

6
J 1 AR (RSHA) 643/64

V.

1) Vermerk:

In den Verz. f. Leih-Verausgaben -Bl. 130- (April/Juli 1942) ist als Dienststelle des Becker IV C 2 (Schutzhaftangelegenheiten) und in der Tel.-Verz. 1942 u. 1943 IV C 1 (Auswertung, Hauptkartei pp) genannt. Nach der Seidel-Aufstellung gehörte er IV A 6a an (~~offenbar~~ Nachfolge ~~er~~). Soweit bekannt ist B. am 21.3.56 in Ringelheim verstorben. Beurkundung ist hier nicht bekannt.

- ✓ 2) Sterbeurkunde gem. Formbl. 2 erfordern. (in Ringelheim)
3) 1. XI. 1964

B., den 5. Okt. 1964

zur 2) 1x Formbl. 2 + abh. d.
geb. 7. 10. 64
Reibel

Der Standesbeamte
Salzgitter-Ringelheim

3324 Salzgitter-Ringelheim, den 9. Okt. 1964

3

An die
J u s t i z b e h ö r d e n
bei dem Kammergericht-Arbeitsgruppe
Berlin - Moabit
B e r l i n 21

2	1	Anlagen
	/	Abschriften
	/	DM Kost M.



Betr.: Sterbeurkunde für Wilhelm B e c k e r, geb. am 7.10.1909
Bezug: Ihr Schreiben vom 5. Okt. 1964, 1 AR (RSHA) 643/64

Zu o.a. Bezugsschreiben übersende ich die erbetene Sterbeurkunde von Wilhelm Becker.

Ich bemerke dazu, daß Becker nicht in Schreitlanken, sondern in Braunschweig geboren ist, STAmT Braunschweig, Nr. 2528/1909.

V.

Der Standesbeamte

1) Vermerk:

Wilhelm Becker, geb. am 7. X 09 in
Braunschweig ist mit Helmine Becker
geb. am 7. X 09 in Braunschweig verheiratet
sich. Für Becker ist dabei ein
Paus. Verp. angelegt worden. Mit Rücksicht
auf den Tod der Helmine Becker, geb.
7. X 09 in Braunschweig, ist ein
Paus. Verp. angelegt worden.

auf den Tod der Helmine Becker, geb.
7. X 09 in Braunschweig, ist ein
Paus. Verp. angelegt worden.

23. OKT 1964

STERBEURKUNDE

(Standesamt Salzgitter-Ringelheim - - - - - Nr. 8/1956)

Wilhelm Emil Becker, - - - - -

wohnhaft in Braunschweig, Hamburger Straße 259 - - - - -

ist am 21. März 1956 - - - - - um 09 Uhr 00 Minuten

in Salzgitter-Ringelheim - - - - -

verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 7. Oktober 1909 - - - - -

in Braunschweig - - - - -

Der Verstorbene war verheiratet mit Ilse Käte Marie Becker,
geborene Glockentöger. - - - - -

Salzgitter-Ringelheim, den 9. Oktober 1964

Der Standesbeamte



[Handwritten signature in blue ink]



1 AR (RSHA) *643*/64

Vfg.

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

der

Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen

z.Hd. von Herrn ^{Ober} Ersten Staatsanwalt Dr. A r t z t

714

L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnisnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den *4. APR. 1967*
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage
Loew
Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

dem

Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1

B e r l i n 21
Turmstraße 91



nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den *19.6.67*

Münchow, STA.

2. Hier austragen

Le